

FinaDesk-Zugang für alle Bestandskunden der Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG

Erfolgreicher Livegang des neuen Kundenportals der Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG für alle Wealth-Management- und Private-Banking-Kunden

Kaiserslautern, 27. Juni 2023

Seit Anfang des Jahres 2023 vernetzt die Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG ihre Berater und Endkunden digital über das Modul FinaPostbox. Zur digitalen Visualisierung der Kundenvermögenswerte wurde zeitgleich das Modul FinaPortfolio eingeführt. Damit ersetzen die Bausteine der digitalen Full-Service-Plattform FinaDesk die bisherige e-Banking-Lösung der renommierten Privatbank.

Die FinaDesk-Plattform wurde über vollautomatische Schnittstellen vollständig an das Kernbanksystem und die weitere Infrastruktur der Privatbank angebunden. Der Betrieb der Lösung erfolgt in der gesicherten Infrastruktur der Frankfurter Bankgesellschaft. Eine größere vierstellige Anzahl von Bestandskunden nutzt damit ab sofort die Vorteile von FinaDesk.

Die Bestandskunden der Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG finden in dem neuen Kundenportal eine moderne interaktive Vermögensvisualisierung und eine effiziente Postfachlösung. Einmalig wurde die vollständige Dokumentenhistorie migriert und eine kontinuierliche Versorgung mit Konto- und Depotabrechnungen realisiert. Die Kunden erhalten eine aktuelle und verständliche Anzeige aller wesentlichen Aspekte ihrer Vermögensanlage.

Robert Sulzberger, zuständiger Projektleiter der FinaSoft GmbH, zeigt sich zufrieden und blickt bereits in die Zukunft: „Mit der Realisierung der gewünschten Endkundenlösung zeigen wir sehr deutlich, welche vielfältigen Möglichkeiten unsere Standardplattform eröffnet. Gleichzeitig bieten die neuen Standardschnittstellen an die bestehende Infrastruktur für FinaSoft spannende Perspektiven bei Anbindung an das agree21-Kernbanksystem. Wir freuen uns darauf, gemeinsam weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der Frankfurter Bankgesellschaft zu diskutieren.“

Dr. Gerhard Kebbel, Vorstand der Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG: „Wir kennen FinaSoft schon lange und schätzen die hohe Qualität und Zuverlässigkeit aller Beteiligten. Mit diesem weiteren Ausbauschnitt in unserer digitalen Servicelandschaft bieten wir unseren Wealth-Management- und Private-Banking-Kunden eine fachlich passende und moderne E-Plattform.“

Zukünftig soll das digitale Angebot durch FinaSoft sowohl mit der Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG als auch mit deren Muttergesellschaft Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG gemeinsam für deren Kunden, aber auch alle angeschlossenen Sparkassen schrittweise ausgebaut werden.

(279 Wörter, 2.411 Zeichen inkl. Leerzeichen)



Über die FinaSoft GmbH

Die FinaSoft GmbH bietet Software-Lösungen, SaaS und Beratung für Banken, Vermögensverwaltungen und Family Offices. Mit der Plattform FinaDesk oder auch mit individuell programmierten Lösungen, unterstützen rund 30 Mitarbeitende des Unternehmens Finanzdienstleister im Transformationsprozess von der analogen zur digitalen Welt. Schon heute nutzen mehr als 25 Finanzdienstleister mit in Summe mehr als 50 Mrd. Euro AuM und deren tausende Kunden tagtäglich FinaDesk. Das Leistungsangebot deckt die Bereiche Portfolio, Postbox, Onboarding, und Kundenmanagement ab. Gegründet wurde die FinaSoft GmbH im Januar 2016 von ehemaligen Mitarbeitern und Aktionären der market maker Software AG, die 2011 mit der vwd GmbH verschmolzen wurde. Der heutige Geschäftsführer der FinaSoft GmbH Christian Hank, war ab 1994 Vorstand der market maker Software AG. Die FinaSoft GmbH hat ihren Sitz in Kaiserslautern und ist Teil der FINAplus Gruppe.

Pressekontakt FinaSoft GmbH:

Elke Boerner
Karl-Marx-Str. 37-39
67655 Kaiserslautern
Tel: +49 631 8924 7500
E-Mail: presse@finasoft.de
www.finasoft.de

Über die Frankfurter Bankgesellschaft:

Die Frankfurter Bankgesellschaft ist die Privatbank der Sparkassen-Finanzgruppe, einer der größten Finanzgruppen der Welt. Sie hat ihren Hauptsitz in Zürich, eine Tochterbank in Frankfurt am Main und verfügt zudem über das einzige Multi-Family-Office der Sparkassen-Finanzgruppe, die Family Office der Frankfurter Bankgesellschaft AG. Über eine Mehrheitsbeteiligung an der IMAP M&A Consultants AG hat sie außerdem eine hohe Expertise für M&A-Beratung im Mittelstand. Die Gruppe verwaltet rund 17 Mrd. CHF/EUR, ist damit die zweitgrößte Privatbank mit deutschem Eigentümer in der Schweiz und zählt in Deutschland zu den zehn größten Privatbanken. Ihre Alleinaktionärin ist die Helaba (Landesbank Hessen-Thüringen).

Pressekontakt:

Frankfurter Bankgesellschaft Gruppe
Johanna Cirrincione, Marketing & Kommunikation
Junghofstraße 26
60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 15686-304
E-Mail: johanna.cirrincione@frankfurter-bankgesellschaft.com